LANCOM Systems komplettiert VPN-Router-Familie für Supervectoring

07.02.2019

Bis zu 300 MBit/s über Kupferkabel

Pressemitteilung 2019-568a

Download PDF

Bis zu 300 MBit/s über Kupferkabel

LANCOM Systems komplettiert VPN-Router-Familie für Supervectoring

Aachen, 07. Februar 2019 – Mit der Markteinführung seiner neusten VPN-Router LANCOM 1790VA und 1790VAW komplettiert der deutsche Netzwerkinfrastrukturausstatter LANCOM Systems sein Supervectoring-Portfolio. Die insgesamt sechs Modelle der 1790er- und der 1793er-Serie sind die ersten Business-Router auf dem Markt, die Supervectoring mit bis zu 300 MBit/s Übertragungsrate unterstützen. Mit ihren vielfältigen Ausstattungsvarianten von integriertem VoIP und Wi-Fi 5 bis zu 4G-Backup sind sie auf den Bedarf kleiner und mittlerer Unternehmen, von Praxen, Kanzleien und Filialbetrieben ausgelegt.

Im August 2018 hat die Deutsche Telekom mit dem Supervectoring-Ausbau begonnen. Supervectoring nutzt die bestehenden VDSL-Kupferleitungen auf der letzten Meile und rüstet diese auf Übertragungsgeschwindigkeiten bis 300 MBit/s auf. Bis Ende 2019 sollen 95 Prozent aller bestehenden VDSL-Anschlüsse auf Supervectoring umgestellt sein.

Modellvielfalt mit WLAN, LTE, VoIP

Die Router der 1790er- und der 1793er-Serie von LANCOM sind die ersten Business-VPN-Router auf dem Markt, die die volle Supervectoring-Bandbreite von 300 MBit/s unterstützen (VDSL2 Profil 35b). Zudem sind sie kompatibel mit VDSL2 und ADSL2+ und stellen damit auch beim Betrieb an bestehenden ADSL- und VDSL-Anschlüssen eine zukunftsfähige Lösung dar.

Die ersten Supervectoring-Router von LANCOM kamen bereits im Sommer 2018 im Rahmen breit angelegter Feldtests der Telekom zum Einsatz, seit Herbst sind sie im Handel erhältlich.

Die neuen Modelle LANCOM 1790VA und 1790VAW sind als Business-VPN-Router ideal geeignet für die sichere Vernetzung von Niederlassungen, Filialen und Homeoffice-Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen. Die Router der LANCOM 1793er-Serie wiederum sind explizit für den Betrieb an IP-basierten Anschlüssen ausgelegt. Sie erlauben den Mischbetrieb von ISDN-, Analog- und VoIP-Telefonie-Komponenten und unterstützen Unternehmen somit ideal bei der derzeit laufenden All-IP-Migration.

Die insgesamt sechs Router der LANCOM Supervectoring-Familie bieten Hardware-seitig vielfältige Optionen. Darunter Wi-Fi-5-WLAN (802.11ac) für eine schnelle drahtlose Vernetzung vor Ort oder Varianten mit integriertem LTE-Advanced-Modul. Letztere stellen eine breitbandige Ausfallsicherheit mit bis zu 300 MBit/s über das Mobilfunknetz sicher.

Alle Geräte ermöglichen den Aufbau sicherer Standortverbindungen über IPSec VPN. Sie können wahlweise autark oder über die LANCOM Management Cloud als Teil einer SD-WAN-Infrastruktur betrieben werden.

Der LANCOM 1790VA ist ab sofort zum Preis von 649 € zzgl. MwSt. erhältlich, die Wi-Fi 5-fähige Variante LANCOM 1790VAW für 749 € zzgl. MwSt.

Eine detaillierte Modellübersicht steht auf der LANCOM-Website zu Verfügung: www.lancom-systems.de/produkte/router-vpn-gateways/

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist führender europäischer Hersteller von Netzwerk- und Security-Lösungen für Wirtschaft und Verwaltung. Das Portfolio umfasst Hardware (WAN, LAN, WLAN, Firewalls), virtuelle Netzwerkkomponenten und Cloud-basiertes Software-defined Networking (SDN).

Soft- und Hardware-Entwicklung sowie Fertigung finden hauptsächlich in Deutschland statt, ebenso wie das Hosting des Netzwerk-Managements. Besonderes Augenmerk gilt der Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit. Das Unternehmen hat sich der Backdoor-Freiheit seiner Produkte verpflichtet und ist Träger des vom Bundeswirtschaftsministerium initiierten Qualitätszeichens „IT-Security Made in Germany".

LANCOM wurde 2002 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen KMU, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus aller Welt. Seit Sommer 2018 ist das Unternehmen eigenständige Tochtergesellschaft des Münchner Technologiekonzerns Rohde & Schwarz.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu